



DOWNLOAD

Michael Körner

Vertretungsstunde Geschichte 27

5./6. Klasse: Die Punischen Kriege

Downloadauszug
aus dem Originaltitel:



Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den **Einsatz im eigenen Unterricht** zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, **nicht jedoch für** einen schulweiten Einsatz und Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte (einschließlich aber nicht beschränkt auf Kollegen), für die Veröffentlichung im Internet oder in (Schul-)Intranets oder einen weiteren kommerziellen Gebrauch.

Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

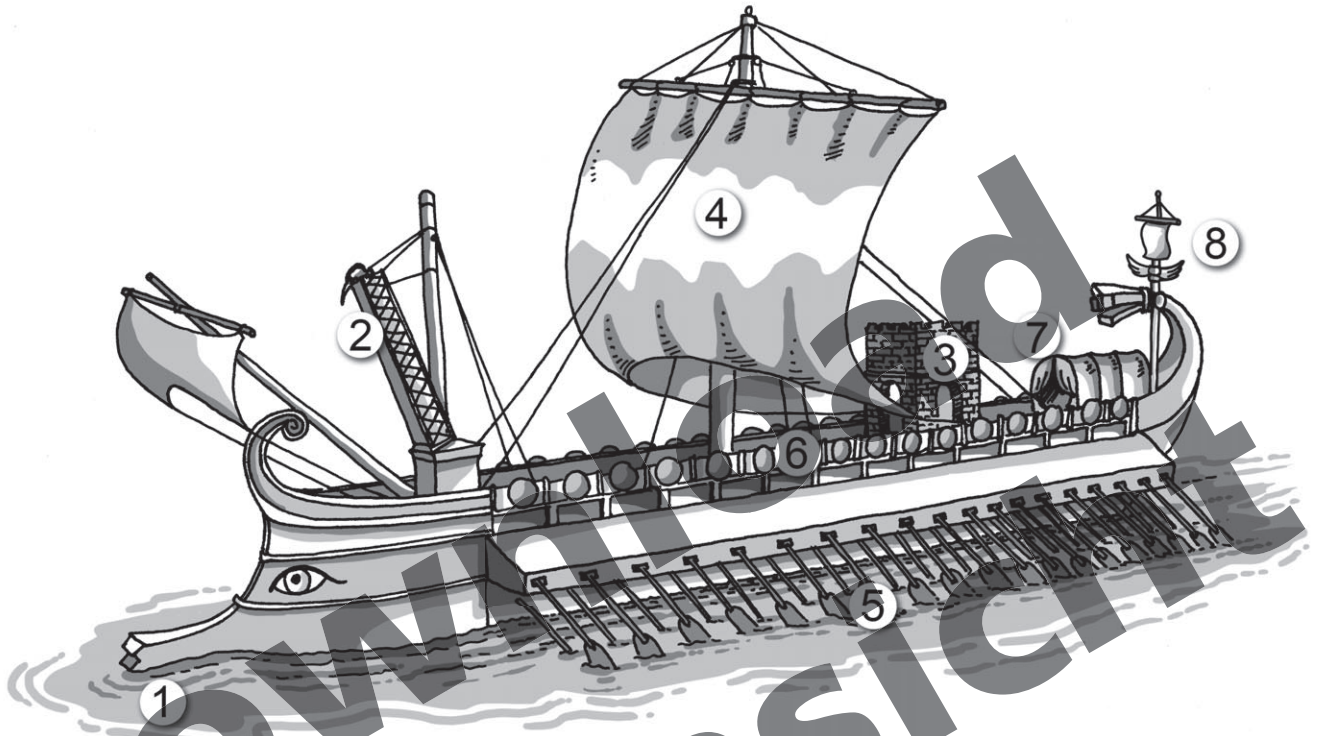
Verstöße gegen diese Lizenzbedingungen werden strafrechtlich verfolgt.

**Download
zur Ansicht**



Die Römer

1. Das Bild zeigt ein römisches Kriegsschiff. Ordne den Zahlen die entsprechenden Begriffe zu. Die Buchstaben ergeben dann in der Reihenfolge von ① bis ⑧ ein Lösungswort.



G	Unterkunft des Kommandanten
A	Enterbrücke
O	Römisches Wappen
T	Segel

R	Turm für Bogenschützen
H	Ruder
K	Rammbock
A	Soldaten

Das Lösungswort lautet:

① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦ ⑧



2. Lies zunächst den Text.

Die Punischen Kriege

Neben Rom galt Karthago um 300 v. Chr. als zweiter bedeutender Staat im Mittelmeerraum. Beide Staaten lebten lange friedlich nebeneinander, da sie in einem Vertrag die Interessensphären des anderen anerkannt hatten. Rom respektierte die Vorherrschaft Karthagos im westlichen Mittelmeerraum und Karthago versprach im Gegenzug, Rom nicht anzugreifen.

Der Auslöser für den ersten Punischen Krieg – die Römer nannten die Karthager Punier – war Sizilien. Durch seinen reichen Getreideanbau und der guten Verbindungen zwischen Italien und Afrika war Sizilien für Rom und Karthago interessant. Das Land war aber aufgrund von Streitigkeiten unter den Griechen Siziliens gespalten. Die eine Seite bat Rom, die andere Seite bat Karthago um Hilfe. Im Jahr 264 v. Chr. schickte Rom Truppen nach Sizilien und der Krieg begann. Während des Krieges baute Rom eine Kriegsflotte mit Enterbrücken. Dadurch konnten die gut ausgebildeten Legionen der Römer die Seeschlachten in „Landkämpfe“ umwandeln, was einen Vorteil für Rom darstellte. Nach 23 Kriegsjahren gewann Rom und Sizilien wurde römische Provinz. Durch die Niederlage musste Karthago auch die punischen Inseln Korsika und Sardinien abgeben und Rom wurde zur führenden Seemacht im Mittelmeer.

Der zweite Punische Krieg begann 218 v. Chr. Auslöser des Krieges war der Machtzuwachs der Karthager in Spanien. Nach anfänglichen Kriegserfolgen der Punier – die Römer erlitten gegen Hannibal bei Cannae 216 v. Chr. eine vernichtende Niederlage – brachte das Jahr 212 v. Chr. die Wende, als die Römer Syrakus, das sich auf die Seite Karthagos gestellt hatte, einnahmen. 210 v. Chr. eroberten die Römer Karthago Nova in Spanien. 204 v. Chr. landeten die Römer in Nordafrika und besiegten 202 v. Chr. Hannibal in der Entscheidungsschlacht bei Zama endgültig. 201 v. Chr. schlossen Rom und Karthago Frieden, wobei der Friedensvertrag sehr hart für Karthago war. Neben Gebietsabtretungen musste Karthago alle seine Kriegsschiffe bis auf zehn ausliefern und durfte nur noch mit der Erlaubnis Roms Krieg führen. Karthago hatte seine Großmachtstellung verloren und Rom wurde zur unbestrittenen Vormacht im gesamten westlichen Mittelmeerraum.

Obwohl Karthago seine Besitzungen außerhalb Afrikas verloren hatte, erholte es sich nach den Kriegen sowohl politisch als auch wirtschaftlich relativ schnell. Rom beschloss, sich ein für alle Mal der Konkurrenz zu entledigen, weil es die Alleinherrschaft im Mittelmeerraum wollte. So fand ab 149 v. Chr. der dritte Punische Krieg statt, der 146 v. Chr. mit einem Sieg über Karthago und der Auslöschung der Stadt endete. Die Bevölkerung wurde in die Sklaverei verschleppt und das Umland wurde in die römische Provinz Afrika eingegliedert.

- a) Erstelle eine Zeitleiste zu den Punischen Kriegen.
- b) Warum kam es zu den Punischen Kriegen?
- c) Wer kämpfte bei den Punischen Kriegen?
- d) Wer ging jeweils aus den Punischen Kriegen als Sieger hervor?
- e) War der dritte Punische Krieg aus römischer Sicht notwendig? Begründe deine Meinung.



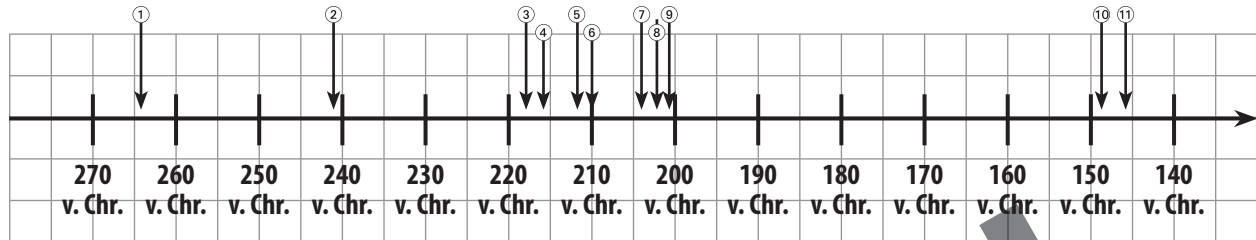
Die Römer

Nr. 1

Das Lösungswort lautet: **K A R T H A G O**

Nr. 2

a)



- | | | |
|---|--|-------------|
| ① | Beginn des 1. Punischen Krieges | 264 v. Chr. |
| ② | Ende des 1. Punischen Krieges | 241 v. Chr. |
| ③ | Beginn des 2. Punischen Krieges | 218 v. Chr. |
| ④ | Niederlage der Römer gegen Hannibal bei Cannae | 216 v. Chr. |
| ⑤ | Kriegswende, Römer nehmen Syrakus ein | 212 v. Chr. |
| ⑥ | Römer erobern Karthago Nova in Spanien | 210 v. Chr. |
| ⑦ | Römer landen in Nordafrika | 204 v. Chr. |
| ⑧ | Römischer Sieg in der Entscheidungsschlacht bei Zama | 202 v. Chr. |
| ⑨ | Ende des 2. Punischen Krieges | 201 v. Chr. |
| ⑩ | Beginn des 3. Punischen Krieges | 149 v. Chr. |
| ⑪ | Ende des 3. Punischen Krieges | 146 v. Chr. |

- b) Die Punischen Kriege begannen wegen des Streites um den politischen und wirtschaftlichen Einfluss auf Sizilien. Rom wollte die Insel Sizilien besitzen, um seine Macht in Süditalien zu sichern und weiter auszudehnen. Die Insel wurde aber von Karthago beherrscht.
- c) Bei den Punischen Kriegen kämpften die Römer (mit Unterstützung von Bundesgenossen) gegen die Karthager.
- d) Die Römer gewannen alle drei Punischen Kriege.
- e) Die Römer fingen den dritten Punischen Krieg an, um Karthago als Konkurrenten endgültig auszuschalten. Militärisch hatten die Karthager zu diesem Zeitpunkt keine Chance mehr gegen Rom. Aus römischer Sicht kann man dieses durchaus als notwendig bezeichnen.



Bergedorfer[®] Unterrichtshilfen

... und das Lehrerleben wird leichter!

Weitere Downloads, E-Books und Print-Titel des umfangreichen Persen-Verlagsprogramms finden Sie unter www.persen.de

Hat Ihnen dieser Download gefallen? Dann geben Sie jetzt auf www.persen.de direkt bei dem Produkt Ihre Bewertung ab und teilen Sie anderen Kunden Ihre Erfahrungen mit.



Download
zur Ansicht

© 2013 Persen Verlag, Hamburg
AAP Lehrerfachverlage GmbH
Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im Unterricht zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Sind Internetadressen in diesem Werk angegeben, wurden diese vom Verlag sorgfältig geprüft. Da wir auf die externen Seiten weder inhaltliche noch gestalterische Einflussmöglichkeiten haben, können wir nicht garantieren, dass die Inhalte zu einem späteren Zeitpunkt noch dieselben sind wie zum Zeitpunkt der Drucklegung. Der Persen Verlag übernimmt deshalb keine Gewähr für die Aktualität und den Inhalt dieser Internetseiten oder solcher, die mit ihnen verlinkt sind, und schließt jegliche Haftung aus.

Grafik: Julia Flasche (Cover und Piktogramm), Oliver Wetterauer
Satz: Satzpunkt Ursula Ewert GmbH, Bayreuth

Bestellnr.: 23084DA27

www.persen.de